

Die Wellness-Trends 2020

Entspannung und Achtsamkeit (er-)leben

Berlin, 4. März 2020. Wellness befindet sich weiterhin im Aufwind und nie waren die Zukunftsprognosen seitens der Hoteliers so erwartungsvoll. Von Ende Dezember 2019 bis Anfang Februar 2020 führten beauty24 und Wellness-Hotels & Resorts eine Gästenumfrage mit über 3.000 Wellness-affinen Gästen und eine Expertenbefragung unter 139 Wellnesshoteliers durch. Die Wellness-Trends 2020 bestätigen: Wellness stellt als enorm beliebtes Reisesegment mittlerweile ein Basisangebot dar. Wellness mit Wirkung ist in den Köpfen vieler Gäste nicht nur angekommen, sondern verankert, so werden die Aufenthalte länger und die Investitionen höher. Doch: Noch nie waren die Anforderungen an Entspannung im Wellnesshotel vielseitiger. Entspannung ist der wichtigste Aspekt im Wellness-Bereich, allerdings erholen sich die Menschen ganz unterschiedlich. Außerdem nimmt Digital Detox eine entscheidende Rolle im Spa-Bereich ein, Natur und achtsame Erlebnisse sind wichtiger denn je, Wellnessurlaub und Familie sind kein Widerspruch mehr und für hohe Qualität wird auch gerne mehr Geld in die Hand genommen.

Entspannung unbedingt! Aber jeder auf seine Weise (Abb.: 1)

Entspannung ist ein Muss. In einer schnellen und lauten Welt ist es den Wellness-Gästen enorm wichtig, während ihres Wellnessurlaubs abschalten zu können. Knapp 80 % gaben Entspannung als wichtigsten Bestandteil ihres Wellnessaufenthalts an. „Wir sehen allerdings, dass es sich um eine Art „Entspannung 2.0“ handelt. Hierbei geht es um mehr, als die beliebten Klassiker wie Massage, Sauna und Beauty. Neben dem „Rundum-Sorglos-Paket“ finden sich viele individuelle Bedürfnisse in den Antworten der befragten Gäste.“, erklärt Roland Fricke, Geschäftsführer von beauty24. Männer entspannen anders als Frauen, junge Menschen anders als die älteren Generationen. So kann mehr als jeder dritte Mann sehr gut durch Bewegung und Sport runterkommen, über die Hälfte aller befragten Frauen greifen gerne zum Buch. Die junge Zielgruppe bis 29 kann ebenfalls durch Sport entspannen, legt aber besonders gesteigerten Wert auf guten Schlaf, um optimal ausspannen zu können. Die älteren Generationen hingegen lesen und bevorzugen Ausflüge in die Natur. Die Ergebnisse zeigen: Die Bedürfnisse der Wellness-Gäste sind verschieden, was eine Herausforderung an die Wellness-Hoteliers darstellt.

Digital Detox und Wellness (Abb.: 2)

Digital Detox gehört zu der dringend gewünschten Entspannung nahezu selbstverständlich dazu. So gaben gut 80 % der Befragten an, keinerlei Mobile Devices beim Entspannen benutzen zu wollen. Damit wird ganz nebenbei ein zentrales Problem der modernen Wellnesshotellerie gelöst und zwar die Frage: „Wie gehe ich mit mobilen Geräten in meinem Spa-Bereich um?“. Viele Hoteliers sehen es, ebenso wie ihre Gäste, ungern wenn Smartphone und Co. in den Spa-Bereich mitgenommen werden. Nicht zuletzt wegen der Kamerafunktion. Allerdings zeigen die Wellness-Trends 2020, dass sich Jung und Alt ebenso wie männliche und weibliche Gäste sogar eine Auszeit vom Digitalen wünschen, um entspannen zu können. Somit müssen im Idealfall hierfür gar keine Spa-Regeln aufgestellt werden – im Gegenteil: Es regelt sich von selbst.

Umweltbewegung in der Wellness-Welt (Abb.: 3)

Der gesellschaftliche Trend zu einem achtsamen und umweltbewussten Lebensstil lässt sich auch in den Wellness-Trends 2020 ablesen. Naturerlebnisse erfreuen sich großer Beliebtheit, egal ob zur Entspannung oder auch, um aktiv zu sein. Der Aufenthalt in der freien Natur ist von Wellness-Gästen erwünscht. Das öffnet auch den Hoteliers Chancen, vielseitige Angebote im Freien zu kreieren und den Gästen anzubieten. Außerdem achten Gäste auch immer mehr auf den ökologischen Aspekt bei der Ernährung. So gaben 80 % an, auf das Siegel „regional & fair“ auch beim Wellnnessaufenthalt explizit zu achten. Rund 50 % ist die Bio-Zertifizierung wichtig und über 40 % achten auf Fair Trade Produkte. Das zeigt: Der Gast von heute hinterfragt und nimmt nicht unkritisch hin, was er serviert bekommt. Außerdem findet Wellness nicht mehr nur im Spa statt. So denken über 65 % der Befragten, dass Ernährung den Wellness Lebensstil direkt unterstützt. Besonders fällt das Interesse an Gastronomie im Wellnesshotel bei der Zielgruppe bis 29 ins Auge. Mehr als jeder Dritte dieser Zielgruppe wünscht sich Angebote von Kochkursen und Ernährungsberatungen im Hotel. Sie wollen wissen, was sie essen, wo es herkommt, was ihnen guttut und wie sie es auch selbst zu Hause nach dem Urlaub zubereiten und genießen können.

Wellness mit der Familie? Voll im Trend! (Abb.: 4)

Was Jahrzehnte lang kaum vorstellbar war, ist 2020 selbstverständlich geworden: Wellnessurlaub mit der Familie. Hoteliers gaben an, dass 2019 Familien 17,3 % am gesamten Gästeanteil ausmachten. Das ist eine Steigerung von knapp 4 % zum Vorjahr. Alleinreisende machen dagegen nur noch 15,7 % aus und lagen somit 2019 erstmalig hinter den Familien. „Diese Entwicklung beinhaltet ganz neue Herausforderungen, aber ebenso auch große Chancen für die Hoteliers. Angebote wie eine ausgiebige Kinderbetreuung müssen den Spagat zwischen Familienspaß und gleichzeitig Ruhephasen für Anwendungen oder zum Entspannen schaffen. Wenn das Hotel dies gut löst, gewinnt es mit Familien treue und zahlungskräftige Gäste.“, so Michael Altewischer, Geschäftsführer der Wellness-Hotels & Resorts. Urlaub mit den Lieben findet somit im Wellnesshotel immer mehr seinen festen Platz.

Qualität darf kosten (Abb.: 5)

In den vergangenen Jahren hat die Wellness-Branche, vor allem im Bereich der Zusatzleistungen, mit geringer Zahlungsbereitschaft zu kämpfen. Die Wellness Trends 2020 zeigen jedoch eine hohe Bereitschaft seitens der Gäste, auch in Zusatzleistungen zu investieren – wenn das Angebot stimmt. So gaben weit über die Hälfte der Befragten an beispielsweise für betreute Aktivitäten im Freien, sei es eine geführte Wanderung oder das Leihen eines E-Bikes, zu zahlen. Generell gaben die Wellness-Gäste eine vergleichbar hohe Zahlungsbereitschaft an. Für ein Beispiel-Wochenende würden die meisten Befragte pro Person 200 – 299 EUR zahlen. Warum? – Weil sie sich Wellness **mit Wirkung** versprechen. Stimmt also das Angebot und der Gast merkt, dass ihm geholfen wird, dass Lösungen für seine Probleme auch langfristig entwickelt werden, dann darf diese Qualität kosten.

Fazit

Wir sehen: Entspannung liegt im Fokus und der Naturtrend geht weiter. In Zukunft werden Familien eine immer wichtigere Zielgruppe für Wellnesshotels und qualitativ hochwertige Leistungen werden auch dementsprechend bezahlt. Die diesjährigen Trends spiegeln deutlich die vier Säulen von Wellness wider: Entspannung, Ernährung, Bewegung sowie Social & Emotional Support. Entspannung bildet derzeit die wichtigste Säule und zeigt, dass Wellness eine Auszeit für Körper und Seele ist, die übrigens auch gerne mal ohne das Smartphone wahrgenommen wird.

Ernährung spielt eine wichtige unterstützende Rolle und die Beschäftigung mit den Themen Kochen und Lebensmittelkunde wächst, was die Nachfrage an Kochkursen und Ernährungsberatungen untermauert. Bewegung ist nach wie vor beliebt und wird sogar, besonders von Männern, gezielt zur Entspannung eingesetzt. Social & Emotional Support finden wir im sinkenden Anteil von Alleinreisenden. Die meisten Wellness-Gäste verreisen in Begleitung, mit dem Partner, Freunden oder auch immer mehr mit der Familie.

Wellness 2020 – Das bedeutet ein ausgewogenes Zusammenspiel der vier Säulen für einen Wellness Lebensstil ebenso wie Gesundheit, die Spaß macht.

Über die beauty24 GmbH

Das Online-Reiseportal für Wellness und Kurzurlaub mit dem Trusted Shops Gütesiegel. beauty24 steht seit dem Jahr 2000 für qualitativ hochwertigen Wellnessurlaub. Das Reiseangebot von beauty24 umfasst Kurzurlaube übers Wochenende ebenso wie ausgedehnte Reisen in Deutschland, Europa und ausgewählten internationalen Destinationen. Alle Wellnessangebote sind sowohl online als auch über das beauty24-Callcenter buchbar. Die Buchung ist nutzerfreundlich, transparent und einfach. Über die Wellness-Hotline 030/789 54 0 oder per E-Mail unter service@beauty24.de stehen die Berater für alle Fragen rund um die Buchung persönlich und kompetent zur Verfügung. Weitere Informationen unter <https://www.beauty24.de>

Pressekontakt beauty24.de

Manja Buschewski
markengold PR GmbH
Münzstr. 18 | 10178 Berlin
fon: +49 (0) 30.219 159 60 | fax: +49(0)30.219 159 69
www.markengold.de | m.buschewski@markengold.de

Über die Wellness-Hotels & Resorts GmbH

Die Kooperation der Wellness-Hotels & Resorts (WH-R) ist die erste Adresse für Wellness-Erlebnisse und steht seit 1997 an der Spitze der deutschsprachigen Wellness-Hotellerie. Mittlerweile gehören ihr neben den ersten Pionieren sorgfältig ausgewählte, meist inhabergeführte deutsche Wellness-Hotels sowie internationale Partner im 4- und 5-Sterne-Bereich an. Die Kooperation fungiert außerdem als Vorreiter beim Thema Positionierung in der Wellnesshotellerie und darf bereits top positionierte Häuser, beispielsweise im Bereich Thalasso, Ayurveda oder auch Medical und Mental Wellness, zu ihren Mitgliedern zählen. Unabhängige TÜV-Experten testen die Hotels unter anderem unter den Aspekten Großzügigkeit, Innovation und Nachhaltigkeit des SPA-Bereichs. Ein umfangreicher Katalog von Wellness-Hotels & Resorts kann online unter <https://www.wellnesshotels-resorts.de/de/wellnesshotel-katalog-service> und / oder telefonisch unter +49 (0)211 679 69 69 bestellt werden.

Pressekontakt Wellness-Hotels & Resorts:

Joana Rutenbeck, Pressereferentin
Haroldstraße 14 | 40213 Düsseldorf
fon: +49 (0) 211.679 69 60 | fax: +49 (0) 211.679 69 68
www.wellnesshotels-resorts.de | presse@wh-r.com